

Jung kletterte bei WM auf Platz 13

sz Imst. Markus Jung, Sportkletterer aus Eiserfeld, belegte bei den Jugend-Weltmeisterschaften im Tiroler Ort Imst den sehr guten 13. Platz bei den Junioren. 682 Nachwuchskletterer aus 33 Ländern waren angereist, darunter neun Mitglieder der deutschen Jugend-Nationalmannschaft. Für den 19-jährigen Markus Jung lief es in den beiden Qualifikationsrunden nach Plan; er erreichte in seiner Klasse als bester Deutscher sicher das Halbfinale. Eigentlich hatte er sich gute Chancen ausgerechnet, hier das Finale der acht besten Kletterer zu erreichen. Es sollte nicht sein: bei einer besonders schwierigen Griffkombination, an der auch mehrere andere Konkurrenten scheiterten, rutschte er ab. Am Ende fehlten ihm zwei entscheidende Punkte zum Erreichen des Finales.